

VELUX INTEGRA® KLF 200



Bedienungsanleitung







VAS 454289-2021-03

Zwei Anleitungen werden mit dem Interface geliefert (A und B).



Einstellung mit einer VELUX INTEGRA® Bedienung

Diese Anleitung hilft Ihnen mit der Einstellung des Interfaces mit einer VELUX INTEGRA® Einweg- oder Zweiweg-Bedienung. Die Anleitung enthält die Standardeinstellungen, die im Inhaltsverzeichnis auf der nächsten Seite zu erkennen sind.



Einstellung über ein Tablet, Computer oder Smartphone

Dieses Heftchen hilft Ihnen mit der Einstellung des Interfaces über ein Tablet, Computer oder Smartphone und ermöglicht Ihnen, weitere Interface-Einstellungen einzurichten.

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen VELUX INTEGRA® Produkt!

Vielen Dank für den Kauf dieses VELUX INTEGRA® Produkts.

Das Produkt kann als Interface oder als Repeater verwendet werden.

Die Interface-Funktion kommt zum Einsatz, wenn io-homecontrol[®] Produkte über externe Geräte, die nicht io-homecontrol[®] kompatibel sind, gesteuert werden sollen.

Die Repeater-Funktion kommt zum Einsatz, wenn Sie den Betriebsbereich der Bedienung im System durch die Übertragung von Funkbefehlen erweitern möchten.

Inhalt der Verpackung	4
Produktübersicht	5
Standardeinstellungen	5
Wichtige Informationen	6-7
Funktion als Interface	
Funktion der Eingänge	8-10
Registrierung der Produkte	11
Registrierung mit einem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200	12-16
Registrierung mit einer VELUX INTEGRA® Einweg-Bedienung	17-19
Funktion der Ausgänge	20
Zurücksetzen	21
Funktion als Repeater	22-24
Eigene Notizen	26-27

Inhalt der Verpackung



DEUTSCH

Produktübersicht Standardeinstellungen

Produktübersicht

- (1) Leuchtdiode
- 2 Nur für VELUX Service
- ③ Netzanschluss
- (4) Schlüssel-Taste
- 5 Zurücksetzen (RESET)
- 6 Ausgänge
- 7 Eingänge



Standardeinstellungen

Eingänge (Steuern)

Ein externes Steuersignal, das kürzer als 1,5 Sekunde ist, lässt das VELUX Produkt bis zur Endposition fahren.

- Gerade Eingänge (2, 4, 6, 8) werden zum Schließen/Herunterfahren verwendet: Das Produkt fährt bis zur Endposition
- Ungerade Eingänge (1, 3, 5, 7) werden zum Öffnen/Hochfahren verwendet: Das Produkt fährt bis zur Endposition

Ein externes Steuersignal, das länger als 1,5 Sekunde ist, lässt die VELUX Produkte fahren, bis das Signal stoppt, oder bis das Produkt die Endposition erreicht hat.

Die Standardgeschwindigkeit wird für alle Fenstermotoren einschließlich der Unterstützung von Flüstermodus verwendet.

Standardmäßig wird der io-homecontrol® Kanal 3 für die Kommunikation verwendet. Keine Kanäle oder Signale sind blockiert.

Ausgänge (Meldungen)

Das Ausgangsrelais wird 2 Sekunden aktiviert, wenn eine Aktion erfolgreich ausgeführt wurde.

Die Standardeinstellungen können mithilfe des Web-Interfaces angepasst werden. Siehe das beigefügte Heftchen (B).



Vor Montagebeginn und Betrieb bitte sorgfältig die gesamte Anleitung lesen. Die Anleitung für den späteren Gebrauch aufbewahren und diese an den jeweiligen neuen Benutzer weitergeben.

Sicherheit

- VELUX INTEGRA® Interface KLF 200 kann von Personen (ab 8 Jahren und älter) mit ausreichenden Erfahrungen und Kenntnissen benutzt werden, wenn sie eine Einweisung in dessen sichere Nutzung erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern ausgeführt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Interface spielen.
- Das Interface, Adapterstecker und Kabel sind nur für den Innenraum zugelassen!
- Das Interface darf nicht überdeckt werden (maximale Umgebungstemperatur: 50 °C).
- Das Interface muss in einer Höhe von weniger als 2 m über dem Boden installiert werden.
- Wenn Adapterstecker oder/und Kabel beschädigt werden, müssen sie ausgetauscht werden.

Produkt

- Das Interface basiert auf einer Zweiweg-Radiofrequenz (RF)-Kommunikation und trägt das Symbol 🕄 Dieses Symbol befindet sich auf der Typenetikette.
- Kabelleitungen vom Interface-Eingang dürfen 100 m nicht überschreiten.
- Radiofrequenzband: 868 MHz (io-homecontrol®), 2.4 GHz (WiFi 802.11 b/g/n).
- Reichweite der Radiofrequenz: 300 m im freien Feld. Je nach Baukonstruktion liegt die Reichweite im Haus bei ca. 30 m. Jedoch können Aufbauten mit verstärktem Beton, Metalldecken und Gipswänden mit Stahlbewehrungen die Reichweite verringern.
- Die Verpackung ist nach nationalen Bestimmungen zu entsorgen.
- X Das Produkt, einschließlich eventuell vorhandener Batterien/Akkus, wird als ein Elektro- und Elektronikgerät betrachtet und enthält gefährliche Materialien, Komponenten und Stoffe. Die durchgestrichene Mülltonne symbolisiert, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sie müssen separat an Entsorgungsstellen oder anderen Sammelstellen abgegeben werden oder direkt bei den Haushalten abgeholt werden, um die Möglichkeit des Recyclings, der Wiederverwendung und Nutzung der Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu erhöhen. Durch die Abfalltrennung der Elektro- und Elektronikgeräte mit diesem Symbol leisten Sie einen Beitrag zur Reduzierung verbrannten und vergrabenen Abfalls und somit zur Reduzierung aller negativen

DEUTSCH

Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der technischen Abteilung der Kommunalverwaltung oder bei Ihrer zuständigen VELUX Vertriebsgesellschaft.

Wartung

- Falls Reparaturarbeiten oder Anpassungen erforderlich sind, zuerst alle Netzanschlussleitungen ausschalten und sicherstellen, dass diese nicht unabsichtlich wieder eingeschaltet werden können.
- Das Interface ist fast wartungsfrei. Die Oberfläche kann mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden.
- Ersatzteile sind bei Ihrer zuständigen VELUX Vertriebsgesellschaft erhältlich.
- Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige VELUX Vertriebsgesellschaft, siehe Telefonverzeichnis oder www.velux.com.



io-homecontrol[®] bietet eine fortschrittliche und sichere Radio-Funktechnologie, die einfach zu installieren ist. io-homecontrol[®] gekennzeichnete Produkte kommunizieren miteinander und verbessern somit Komfort, Sicherheit und Energieeinsparung.

www.io-homecontrol.com

Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass das VELUX INTEGRA® Interface KLF 200 (3LF D03 WW/ BE-RC009-02)

- der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht,
- gemäß den harmonisierten EN 62368-1(2014), EN 55032(2014), EN 55024(2010), EN 301489-1, EN 301489-3, EN 300220-2, EN 300220-1, EN 300440-2, EN 300440-1 und EN 300328 hergestellt ist und
- gemäß der harmonisierten Norm EN 50581(2012) bewertet ist.

VELUX A/S:

(Jens Aksel Thomsen, Senior Certification Specialist)

CE DoC 940409-01

Funktion als Interface Funktion der Eingänge

Die Interface-Funktion kommt zum Einsatz, wenn io-homecontrol[®] Produkte über externe Geräte, die nicht io-homecontrol[®] kompatibel sind, gesteuert werden sollen.

An die Eingänge des Interfaces müssen Steuergeräte mit potenzialfreien Kontakten angeschlossen werden. Wird der potenzialfreie Kontakt aktiviert, sendet das Interface einen Funkbefehl an die zu steuernden io-homecontrol® Produkte. Dabei lässt sich ein einzelnes Produkt oder eine Gruppe von Produkten steuern (max. 200 Produkte).

Wenn es bevorzugt wird, kann jederzeit eine Funkansteuerung durchgeführt werden.



Die individuelle Steuerung eines Produkts oder einer Produktgruppe erfordert jeweils einen dobbelten Eingang pro Produkt oder Produktgruppe, d. h. Eingang 1 und 2, Eingang 3 und 4, Eingang 5 und 6 etc. gehören zusammen. Dies bedeutet, dass bis zu fünf Produkte oder Produktgruppen konfiguriert werden können.



Funktion der Eingänge

Standardeinstellung der Eingänge:

AUF/HOCH/AN wird angewählt, indem **1** A mit verbunden wird.

ZU/HERUNTER/AUS wird angewählt, indem **2** wit

STOPP wird angewählt, indem $1 \blacktriangle$ sowohl mit $2 \bigtriangledown$ als auch mit $\frac{1}{2}$ verbunden wird.

Die oberen Reihen der **EINGANGS**-Klemmen sind Signal \frown / \bigtriangledown .

Die unteren Reihen der **EINGANGS**-Klemmen sind gemeinsame Masse 🛓

Thermostat-Steuerung eines VELUX Dachflächenfensters durch einen nicht io-homecontrol® kompatiblen Thermostat

Über einen Thermostat lassen sich Fenster je nach Temperatur automatisch öffnen oder schließen. Ein handelsüblicher Thermostat funktioniert mit Hilfe eines potenzialfreien Wechselkontakts, der je nach Umgebungstemperatur zwischen zwei Schaltpositionen umschalten.

Ein auf 22 °C eingestellter Thermostat ändert die Schaltposition typischerweise (d. h., er öffnet das Fenster), wenn die Temperatur über 23 °C steigt, und schaltet zurück (d. h., er schließt das Fenster), wenn die Temperatur wieder unter 21 °C gesunken ist.

Wenn es bevorzugt wird, kann jederzeit eine Funkansteuerung durchgeführt werden.





12





Funktion der Eingänge

Um die Produkte entweder hoch- oder herunterzufahren, kann ein einzelner Kontakt verwendet werden – wird z. B. für ein Rollo verwendet. Kurzer Tastendruck (unter 1,5 Sekunde): Produkt läuft bis zur maximalen Öffnungs- oder Schließposition. Langer Tastendruck: Das Produkt fährt, bis die Taste losgelassen wird.

Um die Produkte mit variablen Stopps sowohl hoch- als auch herunterzufahren, kann ein Satz von zwei Kontakten verwendet werden, die gleichzeitig gedrückt werden.

Um die Produkte sowohl hoch- als auch herunterzufahren, kann auch ein Wechselkontakt verwendet werden, allerdings sind dann keine Stopps möglich – wird z. B. für einen Thermostat verwendet.







Registrierung der Produkte

io-homecontrol[®] Produkte müssen im Interface registriert werden, damit sie betrieben werden können. Sie können bis zu 200 Produkte registrieren und ansteuern.



Hinweis: Wenn Sie sowohl eine Einweg- als auch eine Zweiweg-Bedienung haben, können Sie die registrierten Produkte beider Bedienungen mittels des VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pads KLR 200 auf das Interface kopieren.

Registrierung mit dem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie Sie den Inhalt von einem Control Pad KLR 200 auf Interface KLF 200 kopieren.





Verbinden Sie das Interface mit dem Netzanschluss. Wenn die Leuchtdiode gelb blinkt, ist das Interface zur Konfiguration bereit.



Registrierung mit dem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200



Tippen Sie auf "Control Pad kopieren".



Tippen Sie auf \Rightarrow und fahren Sie fort mit Schritt 6.



Drücken Sie kurz die Gerate auf der Rückseite des Interfaces (1 Sekunde) mit einem spitzen Gegenstand. Die Leuchtdiode blinkt weiß.



Warten Sie auf das Blinken der grünen Leuchtdiode und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.

Hinweis: Im Falle eines roten Blinkens wiederholen Sie die Schritte 2-6.

Registrierung mit dem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie Sie Produkte aus dem Control Pad auswählen und Sie diese den Eingängen des Interfaces zuordnen.



Tippen Sie auf ⊕ des KLR 200.



Tippen Sie auf "Neues Produkt".



dienung vorbereiten".



Tippen Sie auf "Produkte hinzufügen".



Scrollen Sie auf dem Display nach unten und wählen Sie das Produkt bzw. die Produkte aus, die einem Eingang zugeordnet werden sollen (1). Die Produkte **müssen** vom gleichen Typ sein. **Hinweis:** Durch das Tippen auf das Symbol können Sie erkennen, ob Sie die gewählten Produkte ausgewählt haben. Tippen Sie auf \Rightarrow (2).

Registrierung mit dem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200



Produkt(e) bitte markieren (1). Tippen Sie auf $\Rightarrow (2)$.



Schließen Sie das mitgelieferte Kabelbündel an die Eingangsklemme. Drücken Sie kurz die RESET-Taste auf der Rückseite des Interfaces (1 Sekunde) mit einem spitzen Gegenstand. Die weiße Leuchtdiode blinkt schnell. Schritt 15 muss nun innerhalb von zwei Minuten durchgeführt werden.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich an dieser Stelle die roten und schwarzen Drahtenden nicht berühren, da Produkte sonst ungewollt registriert werden.

Registrierung mit dem VELUX INTEGRA® Zweiweg-Control Pad KLR 200



Drähte im doppelten Eingang, der das gewünschte Produkt bzw. Produkte ansteuern soll, kurzschlieβen (1 Sekunde). Es kann bis zu 1 Minute dauern, bis die Leuchtdiode grün blinkt und das/die Produkt(e) dem Eingangsanschluss des Interfaces zugewiesen wird/werden.

Hinweis: Wenn am gleichen Eingang erneut ein Kurzschluss erfolgt, wird die vorherige Konfiguration ersetzt. Das bedeutet, dass, wenn ein Produkt zu einer Gruppe hinzugefügt werden soll, die bereits konfiguriert wurde, alle Produkte in der Gruppe wieder hinzugefügt werden müssen.



Wenn die Leuchtdiode weiß leuchtet, ist Interface KLF 200 als Interface konfiguriert worden. Die Konfiguration kann mehrere Minuten dauern. **Hinweis:** Wenn Sie weitere Produkte zum Interface hinzufügen möchten, wiederholen Sie die Schritte 9-15.

Registrierung mit einer VELUX INTEGRA® Einweg-Bedienung

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie Sie den Inhalt von einer Einweg-Bedienung zum Interface KLF 200 kopieren.





Verbinden Sie das Interface mit dem Netzanschluss und schließen Sie das mitgelieferte Kabelbündel an die Eingangsklemme an. Wenn die Leuchtdiode gelb blinkt, ist das Interface zur Konfiguration bereit.



Drücken Sie die 🍪 Taste an der Unterseite der Bedienung mit einem spitzen Gegenstand.



Drücken Sie die RESET-Taste auf der Rückseite der Bedienung 10 Sekunden mit einem spitzen Gegenstand.



Registrierung mit einer VELUX INTEGRA® Einweg-Bedienung



Drücken Sie kurz die RESET-Taste auf der Rückseite des Interfaces (1 Sekunde) mit einem spitzen Gegenstand. Die Leuchtdiode blinkt weiß. Schritt 4 muss nun innerhalb von 2 Minuten durchgeführt werden.



Drähte im doppelten Eingang, der das gewünschte Produkt bzw. Produkte ansteuern soll, kurzschlieβen (1 Sekunde). Die Leuchtdiode blinkt grün. **Hinweis:** Wenn am gleichen Eingang erneut ein Kurzschluss erfolgt, wird die vorherige Konfiguration ersetzt. Das bedeutet, dass, wenn ein Produkt zu einer Gruppe hinzugefügt wird, die bereits konfiguriert wurde, alle Produkte in der Gruppe wieder hinzugefügt werden müssen.

Registrierung mit einer VELUX INTEGRA® Einweg-Bedienung



Wenn die Leuchtdiode weiß leuchtet, ist Interface KLF 200 als Interface konfiguriert worden.

Hinweis: Wenn Sie weitere Produkte zum Interface hinzufügen möchten, wiederholen Sie die Schritte 1-4.

Funktion der Ausgänge

Die Ausgangsfunktion wird zusammen mit einer intelligenten Gebäudeinstallation eingesetzt (EIB), um Rückmeldungen vom KLF 200 zu erhalten. Über die Ausgangsfunktion erhält der Benutzer darüber Informationen, ob eine Aktion ausgeführt wurde, zum Beispiel, ob das Fenster geschlossen worden ist. Als Rückmeldung wird das eingebaute Ausgangsrelais 2 Sekunden aktiviert.



Intelligent Building Installations (EIB)

io-homecontrol[®] Produkte lassen sich mit den meisten intelligenten Gebäudeinstallationen (EIB) kombinieren. Voraussetzung ist, dass das EIB-System über ein Ausgangsmodul mit einem oder mehreren programmierbaren Ausgängen verfügt. Wenn diese Ausgänge mit den Eingängen des Interfaces verbunden werden, lassen sich die betreffenden io-homecontrol[®] Produkte über das Interface steuern. Mit zwei Ausgängen lassen sich die Funktionen ▲ und ▼ bei einem io-homecontrol[®] Produkt oder einer Gruppe von io-homecontrol[®] Produkten steuern.



AUSGANG A Verbindung zu EINGANG 1 und 2. AUSGANG B Verbindung zu EINGANG 3 und 4 usw.

Zurücksetzen

Beim Zurücksetzen werden **alle** Einstellungen gelöscht, und das Interface wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Drücken Sie die RESET-Taste auf der Rückseite des Interfaces 10 Sekunden mit einem spitzen Gegenstand, bis die Leuchtdiode rot leuchtet. Danach wird die Leuchtdiode gelb, gefolgt von einem roten Blitz.



Wenn die Leuchtdiode gelb blinkt, ist das Interface zurückgesetzt worden. Dieses kann bis zu 1 Minute dauern. Die Repeater-Funktion vergrößert die Reichweite von Bedienungen im System durch die Übertragung empfangener Funkbefehle. Wird das Interface als Repeater genutzt, sollte es daher ungefähr auf halbem Weg zwischen den Bedienungen und den betreffenden io-homecontrol[®] Produkten platziert werden.

Die Repeater-Funktion muss bei Zweiweg-Bedienungen als Produkt registriert werden (auf die gleiche Weise wie andere io-homecontrol® Produkte). **Hinweis:** Für Einweg-Bedienungen lässt sich die Repeater-Funktion nicht nutzen.

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die Repeater-Funktion im Interface aktivieren und sie in einem Zweiweg-Control Pad KLR 200 registrieren.

Hinweis: Bis zu drei Interfaces in einem System lassen sich als Repeater nutzen.

Der Betriebsbereich von Bedienungen kann nicht durch mehrere, hintereinander in gleicher Richtung platzierte Repeater verlängert werden, da Befehle nur über einen Repeater gesendet werden können.









Verbinden Sie das Interface mit der Netzanschlussleitung. Wenn die Leuchtdiode gelb blinkt, ist das Interface zur Konfiguration bereit.

DEUTSCH

Funktion als Repeater



Tippen Sie auf ⊕ des KLR 200.

Tippen Sie auf "Neues Produkt".



Tippen Sie auf "Neue Produkte hinzufügen".



Α

Eines der beiden Bilder unten (A oder B) wird nun auf dem Display angezeigt:

5



Wenn dieses Bild erscheint, tippen Sie auf \$\Rightarrow\$, wenn das Control Pad die Produkte gefunden hat. Sie können jetzt die Produkte bedienen.





Products found

Wenn dieses Bild erscheint, schalten Sie das Control Pad aus. Sie können jetzt die Produkte bedienen.



Wenn die Leuchtdiode blau leuchtet, ist das Interface als Repeater konfiguriert worden.

DEUTSCH

Eigene Notizen



		Produkt]
Α			
В			
С			
D			
E			
1	2		
3	4		
5	6		
7	8		
9	10		

Eigene Notizen



AR:	VELUX Argentina S.A. 348 4 639944
AT:	VELUX Österreich GmbH 02245/32 3 50
AU:	VELUX Australia Pty. Ltd. 1300 859 856
BA:	VELUX Bosna i Hercegovina d.o.o. 033/626 493, 626 494
BE:	VELUX Belgium (010) 42.09.09
BG:	ВЕЛУКС България ЕООД 02/955 99 30
BY:	Унитарное предприятие "ВЕЛЮКС Мансардные Окна" (017) 329 20 89
CA:	VELUX Canada Inc. 1 800 88-VELUX (888-3589)
CH:	VELUX Schweiz AG 062 289 44 45
CL:	VELUX Chile SpA 2 953 6789
CN:	VELUX (CHINA) CO. LTD. 0316-607 27 27
CZ:	VELUX Česká republika, s.r.o. 531 015 511
DE:	VELUX Deutschland GmbH 040 / 54 70 70
DK:	VELUX Danmark A/S 45 16 45 16
EE:	VELUX Eesti OÜ 621 7790
ES:	VELUX Spain, S.A.U. 91 509 71 00
FI:	VELUX Suomi Oy 0207 290 800
FR:	VELUX France 0806 80 15 15 Service gratuit + prix appel
GB:	VELUX Company Ltd. 01592 778 225
HR:	VELUX Hrvatska d.o.o. 01/5555 444

HU: VELUX Magyarország Kft. (06/1) 436-0601

IE:	VELUX Company Ltd. 01 848 8775
IT:	VELUX Italia s.p.a. 045/6173666
JP:	VELUX-Japan Ltd. 0570-00-8141
KR:	VELUX International (VELUX A/S) +45 7632 9240
LT:	VELUX Lietuva, UAB (85) 270 91 01
LV:	VELUX Latvia SIA 67 27 77 33
NL:	VELUX Nederland B.V. 030 - 6 629 629
NO:	VELUX Norge AS 22 51 06 00
NZ:	VELUX New Zealand Ltd. 0800 650 445
PL:	VELUX Polska Sp. z o.o. (022) 33 77 000 / 33 77 070
PT:	VELUX Portugal, Lda 21 880 00 60
R0:	VELUX România S.R.L. 0268-402740
RS:	VELUX Srbija d.o.o. 011 20 57 500
RU:	ЗАО ВЕЛЮКС (495) 640 87 20
SE:	VELUX Svenska AB 042/20 83 80
SI:	VELUX Slovenija d.o.o. 01 724 68 68
SK:	VELUX Slovensko, s.r.o. (02) 33 000 555
TR:	VELUX Çatı Pencereleri Ticaret Limited Şirketi 0 216 302 54 10
UA:	ТОВ "ВЕЛЮКС Україна" (044) 2916070
US:	VELUX America LLC 1-800-88-VELUX

www.velux.com